

**Vorlage - 0439/2009**

Betreff: Hans-Kock-Stiftung und Gut Seekamp II
Status: öffentlich
Federführend: FDP-Ratsfraktion
Beratungsfolge: Ratsversammlung
14.05.2009 Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Ratsversammlung zur Kenntnis genommen

Vorlage-Art: Kleine Anfrage der FDP-Ratsfraktion
Anlagen:

Vorbemerkung:

Da die Frage 1 der Kleinen Anfrage „Hans-Kock-Stiftung und Gut Seekamp“ (Drs. 0320/2009) von der Verwaltung in der Sache nicht beantwortet wurde, stelle ich folgende

Kleine Anfrage

1. In welcher über die Vorstandsmitgliedschaft des Kulturdezernenten hinaus gehenden personellen Weise engagiert sich die Landeshauptstadt Kiel in der Hans-Kock-Stiftung?
2. In welcher finanziellen Weise engagiert sich die Landeshauptstadt Kiel in der Hans-Kock-Stiftung?
3. In welcher anderen Weise engagiert sich die Landeshauptstadt Kiel in der Hans-Kock-Stiftung?

gez. Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende
Stadtrat Meyer Kiel, 08.05.2009
Dezernent für Finanzen,
kulturelle Angelegenheiten und Abfallwirtschaft

f. d. R. Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer

Antwort auf die Kleine Anfrage**Drucksache
Hans-Kock-Stiftung und Gut Seekamp II**

der Ratsfrau Christina Musculus-Stahnke (FDP-Ratsfraktion) vom 07.05.2009 zur Ratsversammlung am 14.05.2009

Die zur Sitzung der Ratsversammlung am 14.05.2009 gestellte Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1: In welcher über die Vorstandsmitgliedschaft des Kulturdezernenten hinausgehenden personellen Weise engagiert sich die Landeshauptstadt Kiel in der Hans-Kock-Stiftung?

Frage 2: In welcher finanziellen Weise engagiert sich die Landeshauptstadt Kiel in der Hans-Kock-Stiftung?

Frage 3: In welcher anderen Weise engagiert sich die Landeshauptstadt Kiel in der Hans-Kock-Stiftung?

Antworten auf die Fragen 1 - 3:

Es gibt kein über die Vorstandsmitgliedschaft des Kulturdezernenten hinausgehendes personelles Engagement der Landeshauptstadt Kiel. Die Landeshauptstadt Kiel hat bei der Vermögensausstattung der Stiftung ein Erbbaurecht an dem Grundstück der Hofparzelle des ehemaligen Gutes Seekamp eingebracht. Ein weiteres finanzielles Engagement gibt es nicht.

Gert Meyer
Stadtrat

Online-Version dieser Seite: <http://10.1.4.22/allrisnetai/vo020.asp?VOLFDNR=11623>